

# Das Leseband

an der Astrid-Lindgren-Schule  
Schwentinental



## Periodisierung

Klasse	Sommer- bis Herbstferien	Herbst- bis Weihnachtsferien	Weihnachts- bis Osterferien	Oster- bis Sommerferien
1a	Vorlesen	Chorisches Lesen / Vorlesen	Ich-Du-Wir	Tandemlesen
1b	Vorlesen	Chorisches Lesen / Vorlesen	Ich-Du-Wir	Tandemlesen
1c	Vorlesen	Chorisches Lesen / Vorlesen	Ich-Du-Wir	Tandemlesen
2a	Chorisches Lesen / Vorlesen	Lesetheater	Ich-Du-Wir	Tandemlesen
2b	Chorisches Lesen / Vorlesen	Tandemlesen	Lesetheater	Ich-Du-Wir
2c	Chorisches Lesen / Vorlesen	Ich-Du-Wir	Tandemlesen	Lesetheater
3a	Partnerlesen	Ich-Du-Wir	Tandemlesen	Lesetheater
3b	Partnerlesen	Lesetheater	Ich-Du-Wir	Tandemlesen
3c	Partnerlesen	Tandemlesen	Lesetheater	Ich-Du-Wir
4a	Hörbuchlesen	Tandemlesen	Lesetheater	Ich-Du-Wir
4b	Hörbuchlesen	Ich-Du-Wir	Tandemlesen	Lesetheater
4c	Hörbuchlesen	Lesetheater	Ich-Du-Wir	Tandemlesen

# Erläuterungen

Klasse 1	Seite	4
Klasse 2	Seite	7
Klasse 3	Seite	11
Klasse 4	Seite	15



# Klasse 1

## **Vorlesen**

Die Lehrkraft liest aus einem Buch vor, das die Klassenlehrkraft für die Klasse auswählt und zur Verfügung stellt.

### *Benötigte Materialien*

- Durch die Klassenlehrkraft ausgewählte Bücher.

## **Chorisches Lesen / Vorlesen**

Die Klasse startet die Lesezeit mit Chorischem Lesen. Dieses geht ca. 5-10 Minuten. Den Rest der Lesezeit liest die Lehrkraft vor.

### *Benötigte Materialien*

- Buchstaben-/Silbenteppich/Wörterlisten, je nach Fortschritt im Buchstabenlehrgang (digital per Beamer an die Leinwand projiziert, also bei IServ abgelegt). (3)
- Durch die Klassenlehrkraft ausgewählte Bücher.

## **Ich-Du-Wir**

Die Kinder werden durch die Deutschlehrkraft in Gruppen von 3-4 Kindern eingeteilt. Je nach pädagogischer Beurteilung können die Gruppen heterogen, homogen oder gemischt sein. Die Kinder wählen einen Text<sup>1</sup> aus. Jedes Kind bekommt ein Exemplar des Textes. Es wird reihum gewürfelt. Wird „Ich“ gewürfelt, muss das würfelnde Kind den kommenden Abschnitt vorlesen, wird „Du“ gewürfelt bestimmt das würfelnde Kind, wer lesen muss. Wird „Wir“ gewürfelt, lesen alle zusammen im Chor. Wenn eine Seite so gelesen wurde, lesen ihn alle noch einmal gemeinsam halblaut im Chor vor. Ist die Methode gesichert, können die Kinder auch Bücher aus der Klassenbücherei nutzen.

### *Benötigte Materialien*

- Plakat Gruppeneinteilung, laminiert (1)
- Folienstift zur Eintragung der Gruppen auf Plakat (1)
- Texte Klasse 1, laminiert und sortiert (Prosa, Lyrik, Sachtexte), Textabschnitte visuell eingeteilt (Satz für Satz), jeder Text in 4-facher Ausführung
- Ich-Du-Wir-Würfel (7)

---

<sup>1</sup> Ist die Methode gesichert, dürfen lesestarke Gruppen auch Bücher aus der Klassenbücherei auswählen und mit dieser Methode lesen. Die Kinder müssen dann gemeinsam in den Text schauen und die Abschnitte frei aber sinnvoll einteilen.

## **Tandemlesen**

In diesem Quartal ist das Hauptziel die Einführung der Methode des Lautlese-Tandems. Die Deutschlehrkraft teilt die Kinder in Tandems ein. Ein stark lesendes Kind bildet ein solches gemeinsam mit einem schwach lesenden Kind<sup>2</sup>. Auch pädagogische Gründe können die Einteilung beeinflussen. Die Tandems wählen einen Text. Das Erlesen des Textes erfolgt in vier Runden:

1. eigenständig still lesen
2. synchrones halblautes Lesen (Tempo muss auf einander abgestimmt werden)
3. Athlet/-in liest vor, Trainer/-in liest still mit. Bei Lesefehler gibt Trainer/-in ein taktiles Signal, woraufhin das falsch gelesene Wort gelesen wird, bis es stimmt. Dann wird der gesamte Satz synchron halblaut gelesen.
4. synchrones halblautes Lesen des gesamten Textes

### *Benötigte Materialien*

- Liste „Trainer/-in & Athlet/-in“, laminiert (1)
- Folienstift zur Eintragung der Rollen in die Liste (1)
- Texte Klasse 1, ca. eine DIN A4 Seite, Schriftgröße 20 (Prosa, Lyrik, Sachtexte), jeder Text in 2-facher-Ausführung, laminiert, Visualisierung der vier Runden auf jedem Text
- Folienstifte zum Abhaken der vier Runden (14)

---

<sup>2</sup> Entscheidend ist, dass den Kindern vermittelt wird, dass beide Verantwortung für den Erfolg tragen. Dazu wird die Sportmetapher der Trainer-Athleten-Beziehung empfohlen. Das Training funktioniert nur, wenn beide ihren Job vernünftig erledigen.

## Klasse 2

### **Chorisches Lesen / Vorlesen**

Die Klasse startet die Lesezeit mit Chorischem Lesen. Dieses geht ca. 5-10 Minuten. Den Rest der Lesezeit liest die Lehrkraft vor.

### *Benötigte Materialien*

- Sätze / kleine Texte, digital vorhanden. Wird per Beamer an die Wand projiziert, per USB-Stick. (3)
- Durch die Klassenlehrkraft ausgewählte Bücher.

## **Ich-Du-Wir**

Die Kinder werden durch die Deutschlehrkraft in Gruppen von 3-4 Kindern eingeteilt. Je nach pädagogischer Beurteilung können die Gruppen heterogen, homogen oder gemischt sein. Die Kinder wählen einen Text<sup>3</sup> aus. Jedes Kind bekommt ein Exemplar des Textes. Es wird reihum gewürfelt. Wird „Ich“ gewürfelt, muss das würfelnde Kind den kommenden Abschnitt vorlesen, wird „Du“ gewürfelt bestimmt das würfelnde Kind, wer lesen muss. Wird „Wir“ gewürfelt, lesen alle zusammen im Chor. Wenn eine Seite so gelesen wurde, lesen ihn alle noch einmal gemeinsam halblaut im Chor vor. Ist die Methode gesichert, können die Kinder auch Bücher aus der Klassenbücherei nutzen.

### *Benötigte Materialien*

- Plakat Gruppeneinteilung, laminiert (1)
- Folienstift zur Eintragung der Gruppen auf Plakat (1)
- Texte Klasse 2, laminiert und sortiert (Prosa, Lyrik, Sachtexte), Textabschnitte visuell eingeteilt (Abschnitte von einigen Sätzen), jeder Text in 4-facher Ausführung
- Ich-Du-Wir-Würfel (7)

---

<sup>3</sup> Lesestarke Gruppen dürfen auch Bücher aus der Klassenbücherei auswählen und mit dieser Methode lesen. Die Kinder müssen dann gemeinsam in den Text schauen und die Abschnitte frei aber sinnvoll einteilen.

## **Tandemlesen**

Die Deutschlehrkraft teilt die Kinder in Tandems ein. Ein stark lesendes Kind bildet ein solches gemeinsam mit einem schwach lesenden Kind<sup>4</sup>. Auch pädagogische Gründe können die Einteilung beeinflussen. Die Tandems wählen einen Text. Das Erlesen des Textes erfolgt in vier Runden:

1. eigenständig still lesen
2. synchrones halblautes Lesen (Tempo muss auf einander abgestimmt werden)
3. Athlet/-in liest vor, Trainer/-in liest still mit. Bei Lesefehler gibt Trainer/-in ein taktiles Signal, woraufhin das falsch gelesene Wort gelesen wird, bis es stimmt. Dann wird der gesamte Satz synchron halblaut gelesen.
4. synchrones halblautes Lesen des gesamten Textes

### *Benötigte Materialien*

- Liste „Trainer/-in & Athlet/-in“, laminiert (1)
- Folienstift zur Eintragung der Rollen in die Liste (1)
- Texte Klasse 2, ca. eine DIN A4 Seite, Schriftgröße 16 (Prosa, Lyrik, Sachtexte), jeder Text in 2-facher-Ausführung, laminiert, Visualisierung der vier Runden auf jedem Text
- Folienstifte zum Abhaken der vier Runden (14)

---

<sup>4</sup> Entscheidend ist, dass den Kindern vermittelt wird, dass beide Verantwortung für den Erfolg tragen. Dazu wird die Sportmetapher der Trainer-Athleten-Beziehung empfohlen. Das Training funktioniert nur, wenn beide ihren Job vernünftig erledigen.

## **Lesetheater**

Die Kinder werden von der Deutschlehrkraft entsprechend des zugrundeliegenden Leseskriptes in Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe erhält ihr Kapitel des Gesamttextes. Die Kinder teilen die Rollen unter sich auf. Dabei dürfen schwächer Lesende ausdrücklich die kürzeren Rollen erhalten. Das Ziel ist, das Theaterstück so gut zu üben, dass es vorgetragen werden kann. Dazu gehen die Kinder in ihren Gruppen zusammen und lesen den Text immer wieder. Sie geben sich gegenseitig Tipps und korrigieren sich. Gegen Ende des Quartals finden General- bzw. Gesamtproben im Klassenverband statt. Das Ziel ist es, einer ersten Klasse das Theater zu präsentieren.

### *Benötigte Materialien*

- Plakat Lesetipps, laminiert, groß als Aushang für die Klasse (1)
- Handzettel Lesetipps, laminiert, klein für die Gruppenarbeit (10)
- Leseskript „Das Neinhorn“ als Kopiervorlage, Kopien für die einzelnen Kinder werden von der Deutschlehrkraft zwecks Gruppeneinteilung erstellt (1)

## Klasse 3

### **Partnerlesen**

Die Klassenlehrkraft teilt Kinder in homogene Paare ein. Diese wählen sich ein Buch aus, das sie gemeinsam lesen. Der Ablauf des gemeinsamen lauten Lesens ist: Ein Satz Partnerkind 1, ein Satz Partnerkind 2, ein Satz gemeinsam, dann wieder von vorn.

### *Benötigte Materialien*

- Bücher aus Klassenbücherei oder von den Kindern selbst mitgebrachte Bücher.

## **Ich-Du-Wir**

Die Kinder werden durch die Deutschlehrkraft in Gruppen von 3-4 Kindern eingeteilt. Je nach pädagogischer Beurteilung können die Gruppen heterogen, homogen oder gemischt sein. Die Kinder wählen ein Buch aus, das sie mit dieser Methode erlesen wollen. Die Kinder müssen dann gemeinsam in den Text schauen und die Abschnitte frei aber sinnvoll einteilen. Es wird reihum gewürfelt. Wird „Ich“ gewürfelt, muss das würfelnde Kind den kommenden Abschnitt vorlesen, wird „Du“ gewürfelt bestimmt das würfelnde Kind, wer lesen muss. Wird „Wir“ gewürfelt, lesen alle zusammen im Chor. Wenn eine Seite so gelesen wurde, lesen ihn alle noch einmal gemeinsam halblaut im Chor vor.

### *Benötigte Materialien*

- Plakat Gruppeneinteilung, laminiert (1)
- Folienstift zur Eintragung der Gruppen auf Plakat (1)
- Ich-Du-Wir-Würfel (7)
- Klassenbücherei, selbst mitgebrachte Bücher

## Tandemlesen

Die Deutschlehrkraft teilt die Kinder in Tandems ein. Ein stark lesendes Kind bildet ein solches gemeinsam mit einem schwach lesenden Kind<sup>5</sup>. Auch pädagogische Gründe können die Einteilung beeinflussen. Die Tandems wählen einen Text<sup>6</sup>. Das Erlesen des Textes erfolgt in vier Runden:

1. eigenständig still lesen
2. synchrones halblautes Lesen (Tempo muss auf einander abgestimmt werden)
3. Athlet/-in liest vor, Trainer/-in liest still mit. Bei Lesefehler gibt Trainer/-in ein taktiles Signal, woraufhin das falsch gelesene Wort gelesen wird, bis es stimmt. Dann wird der gesamte Satz synchron halblaut gelesen.
4. synchrones halblautes Lesen des gesamten Textes

### *Benötigte Materialien*

- Liste „Trainer/-in & Athlet/-in“, laminiert (1)
- Folienstift zur Eintragung der Rollen in die Liste (1)
- Texte Klasse 3, ca. eine DIN A4 Seite, Schriftgröße 16 (Prosa, Lyrik, Sachtexte), jeder Text in 2-facher-Ausführung, laminiert, Visualisierung der vier Runden auf jedem Text
- Folienstifte zum Abhaken der vier Runden (14)
- Rundenvisualisierungen, laminiert, für die Gruppen, die einen Text aus der Klassenbücherei gewählt haben (14)

---

<sup>5</sup> Entscheidend ist, dass den Kindern vermittelt wird, dass beide Verantwortung für den Erfolg tragen. Dazu wird die Sportmetapher der Trainer-Athleten-Beziehung empfohlen. Das Training funktioniert nur, wenn beide ihren Job vernünftig erledigen.

<sup>6</sup> Ist die Methode gesichert, dürfen lesestarke Tandems auch Bücher aus der Klassenbücherei auswählen und mit dieser Methode lesen. Die Kinder lesen dann Seite für Seite in den 4 Runden.

## **Lesetheater**

Die Kinder werden von der Deutschlehrkraft entsprechend des zugrundeliegenden Leseskriptes in Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe erhält ihr Kapitel des Gesamttextes. Die Kinder teilen die Rollen unter sich auf. Dabei dürfen schwächer Lesende ausdrücklich die kürzeren Rollen erhalten. Das Ziel ist, das Theaterstück so gut zu üben, dass es vorgetragen werden kann. Dazu gehen die Kinder in ihren Gruppen zusammen und lesen den Text immer wieder. Sie geben sich gegenseitig Tipps und korrigieren sich. Gegen Ende des Quartals finden General- bzw. Gesamtproben im Klassenverband statt. Das Ziel ist es, einer ersten Klasse das Theater zu präsentieren.

### *Benötigte Materialien*

- Plakat Lesetipps, laminiert, groß als Aushang für die Klasse (1)
- Handzettel Lesetipps, laminiert, klein für die Gruppenarbeit (10)
- Leseskript „Das Neinhorn und die Schlangeweile“ als Kopiervorlage, Kopien für die einzelnen Kinder werden von der Deutschlehrkraft zwecks Gruppeneinteilung erstellt (1)

## Klasse 4

### **Hörbuchlesen**

Jedes Kind erhält die Kopie eines zu lesenden Textes. Dieser wird von der Deutschlehrkraft ausgewählt. Die Lehrkraft spielt das Hörbuch ab, die Kinder lesen in ihrem Text halblaut mit.

### *Benötigte Materialien*

- Kopiervorlagen Hörtexte
- Hörbücher, digital auf USB (3)

## **Ich-Du-Wir**

Die Kinder werden durch die Deutschlehrkraft in Gruppen von 3-4 Kindern eingeteilt. Je nach pädagogischer Beurteilung können die Gruppen heterogen, homogen oder gemischt sein. Die Kinder wählen ein Buch aus, das sie mit dieser Methode erlesen wollen. Die Kinder müssen dann gemeinsam in den Text schauen und die Abschnitte frei aber sinnvoll einteilen. Es wird reihum gewürfelt. Wird „Ich“ gewürfelt, muss das würfelnde Kind den kommenden Abschnitt vorlesen, wird „Du“ gewürfelt bestimmt das würfelnde Kind, wer lesen muss. Wird „Wir“ gewürfelt, lesen alle zusammen im Chor. Wenn eine Seite so gelesen wurde, lesen ihn alle noch einmal gemeinsam halblaut im Chor vor.

### *Benötigte Materialien*

- Plakat Gruppeneinteilung, laminiert (1)
- Folienstift zur Eintragung der Gruppen auf Plakat (1)
- Ich-Du-Wir-Würfel (7)
- Klassenbücherei, selbst mitgebrachte Bücher

## **Tandemlesen**

Die Deutschlehrkraft teilt die Kinder in Tandems ein. Ein stark lesendes Kind bildet ein solches gemeinsam mit einem schwach lesenden Kind<sup>7</sup>. Auch pädagogische Gründe können die Einteilung beeinflussen. Die Tandems wählen einen Buch. Das Erlesen des Buches erfolgt seitenweise in vier Runden:

1. eigenständig still lesen
2. synchrones halblautes Lesen (Tempo muss auf einander abgestimmt werden)
3. Athlet/-in liest vor, Trainer/-in liest still mit. Bei Lesefehler gibt Trainer/-in ein taktiles Signal, woraufhin das falsch gelesene Wort gelesen wird, bis es stimmt. Dann wird der gesamte Satz synchron halblaut gelesen.
4. synchrones halblautes Lesen des gesamten Textes

### *Benötigte Materialien*

- Liste „Trainer/-in & Athlet/-in“, laminiert (1)
- Folienstift zur Eintragung der Rollen in die Liste (1)
- Folienstifte zum Abhaken der vier Runden (14)
- Rundenvisualisierungen, laminiert, für die Gruppen, die einen Text aus der Klassenbücherei gewählt haben (14)

---

<sup>7</sup> Entscheidend ist, dass den Kindern vermittelt wird, dass beide Verantwortung für den Erfolg tragen. Dazu wird die Sportmetapher der Trainer-Athleten-Beziehung empfohlen. Das Training funktioniert nur, wenn beide ihren Job vernünftig erledigen.

## **Lesetheater**

Die Kinder werden von der Deutschlehrkraft entsprechend des zugrundeliegenden Leseskriptes in Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe erhält ihr Kapitel des Gesamttextes. Die Kinder teilen die Rollen unter sich auf. Dabei dürfen schwächer Lesende ausdrücklich die kürzeren Rollen erhalten. Das Ziel ist, das Theaterstück so gut zu üben, dass es vorgetragen werden kann. Dazu gehen die Kinder in ihren Gruppen zusammen und lesen den Text immer wieder. Dabei nehmen sie sich mit dem iPad auf und hören sich die Aufnahme im Anschluss an. Sie geben sich gegenseitig Tipps und korrigieren sich. Gegen Ende des Quartals finden General- bzw. Gesamtproben im Klassenverband statt. Das Ziel ist es, ein Hörbuch zu produzieren. Die einzelnen Aufnahmen dafür werden im Zuge der Gruppenarbeit aufgenommen und schließlich eingereicht.

### *Benötigte Materialien*

- Kopiervorlage Einverständniserklärung Eltern zur Audioaufnahme der Kinder (1)
- Plakat Lesetipps, laminiert, groß als Aushang für die Klasse (1)
- Handzettel Lesetipps, laminiert, klein für die Gruppenarbeit (10)
- Leseskript „XYZ“ als Kopiervorlage, Kopien für die einzelnen Kinder werden von der Deutschlehrkraft zwecks Gruppeneinteilung erstellt (1)
- iPad für jede Gruppe